



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie	Bettina Brücher
Anschrift	Rathaus Barmen 42275 Wuppertal
Telefon (0202)	563 6204
Fax (0202)	59 64 88
E-Mail	bettina.bruecher@gruene-wuppertal.de
Datum	25.01.2008
Drucks. Nr.	VO/0080/08 öffentlich

*Herrn
Stv. Jürgen Hardt
Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft,
Stadtentwicklung und Stadtmarketing*

Große Anfrage

Zur Sitzung am Gremium
13.02.2008 Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Stadtmarketing

Städtebauförderprogramme von 2007 bis 2013

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

am 22. Januar 2008 fand ein sogenanntes 'Stadtgespräch' zwischen dem Städtebauministerium und der Stadtverwaltung Wuppertal in Düsseldorf statt. Im Vorfeld hatte das Städtebauministerium die Stadt bereits schriftlich dazu aufgefordert, alle Förderanträge im Rahmen der Städtebauförderprogramme von 2007 bis einschließlich 2013 zu priorisieren.

Die Fraktionen sind vom Büro OB über das Schreiben des Ministeriums und den Termin informiert worden. Bei diesem Termin dürfte es insofern um alle Förderprogramme und alle bereits beantragten Projekte beim Städtebauministerium bis einschließlich 2013 gegangen sein.

Die Kooperationspartner CDU und SPD gaben einen Tag nach dem 'Stadtgespräch' bekannt, die Landesregierung mit einem Ratsbeschluss auffordern zu wollen, auch Kommunen mit nicht genehmigtem Haushalt ohne Darstellung eines Eigenmittelanteils an den Förderprogrammen partizipieren zu lassen. Dies ist richtig, wenn in dem Gespräch deutlich geworden sein sollte, dass für Wuppertaler Förderanträge die Gefahr besteht, wegen nicht vorhandener kommunaler Eigenmittel unberücksichtigt zu bleiben.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um einen detaillierten schriftlichen Bericht der Verwaltung zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Stadtmarketing am 13.02.2008, aus dem hervor geht, welche Projekte von der Stadt Wuppertal selbst und ggfs. von der Region über die Bergische Entwicklungsgesellschaft bereits beantragt bzw. namentlich beim Ministerium vorgetragen wurden und welche Ergebnisse hinsichtlich der einzelnen Projekte erzielt werden konnten.

Mit freundlichen Grüßen

Lorenz Bahr
Stadtverordneter